

**Nr. 32/2010**  
**vom 25. Juni 2010**

Pipeline der Gesundheit in Erfurt

Seite 1/2

## **Fortschritt, auf den die Patienten warten!**

Berlin (vfa). So groß wie ein Omnibus und vollgepackt mit Informationen - das ist die "Pipeline der Gesundheit". Ab 25. Juni steht sie in Erfurt gut sichtbar auf dem Anger. In dem begehbaren Objekt der forschenden Pharma-Unternehmen werden Forschungserfolge anschaulich und spielerisch vermittelt. Die längsten Besucherschlangen bilden sich meist vor den Simulationen, die dem Betrachter zeigen, wie er im Alter aussehen wird. An anderen Infotainment-Terminals können Besucher zum Beispiel einen Tumor oder eine Grippepandemie bekämpfen. Eine Klaviersimulation macht deutlich, wie sich Rheuma anfühlt und was Linderung bedeuten kann.

### **Rückfragen an:**

Dr. Jochen Stemmler  
Telefon 030 20604-203  
Telefax 030 20604-209  
j.stemmler@vfa.de

Für die forschenden Pharma-Unternehmen erklärt vfa-Kommunikationsgeschäftsführerin Susan E. Knoll: „Wir sind stolz darauf, dass mehr als 17.000 Forscher in unserem Land an tausenden neuer Präparate arbeiten und jeden Tag 14 Millionen Euro in die Suche nach neuen Arzneimitteln investieren. Wir tun dies, obwohl die aktuelle Gesundheitspolitik nicht darauf angelegt ist, die für unsere Industrie notwendigen verlässlichen Rahmenbedingungen und ein innovationsfreundliches Umfeld zur Verfügung zu stellen. Doch Forschung und Innovation brauchen das richtige Klima, sonst gedeihen sie nicht.“

„Menschen, die an schweren Erkrankungen wie Krebs oder Rheuma leiden, haben eigentlich nur eine Frage an das Gesundheitssystem: Könnt Ihr mir helfen? Und wir forschenden Pharma-Unternehmen können immer öfter sagen: Ja! Es gibt neue Erkenntnisse und wir haben Medikamente daraus gemacht. Diese kann man in unserer Pipeline erleben, sei es mit einem Spiel, das den Wirkmechanismus moderner Krebsmedikamente verdeutlicht oder sei es bei einem

Hausvogteiplatz 13  
10117 Berlin  
Telefon 030 206 04-0  
Telefax 030 206 04-222  
www.vfa.de

Spiel, das den Fortschritt in der Therapie von Rheuma zeigt," so Knoll weiter.

Kostenlose Pressefotos unter:

<http://www.vfa.de/pk20100625>

*Die „Pipeline der Gesundheit“ ist täglich von 8:00 bis 22:00 Uhr geöffnet. Der Besuch ist kostenlos. Die Pipeline verabschiedet sich am 4. Juli 2010 aus Erfurt. Bis dahin ist sie täglich für die Öffentlichkeit zugänglich. Als nächste Stationen stehen Konstanz, Basel und Darmstadt auf dem Programm. 2009 besuchten mehr als 120.000 Menschen die Pipeline der Gesundheit.*

*Der vfa ist der Verband der forschenden Pharma-Unternehmen in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 46 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des vfa repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland rund 90.000 Mitarbeiter. Mehr als 17.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Die Pressekonferenzen des vfa - auch im Internet. Mehr dazu unter: <http://www.vfa.de/onlinepk>*

Seite 2/2

Pressemitteilung  
Nr. 32/2010  
vom 25. Juni 2010